



Ford Nutzfahrzeuge Schweiz: Trotz Corona-Baisse Rekorde gebrochen

WALLISELLEN, 15. Januar 2021 –Minus 13,5 Prozent: Das ist das Ergebnis des Nutzfahrzeug-Gesamtmarktes 2020 in der Schweiz. Im Corona-Jahr wurden insgesamt 38'538 Fahrzeuge verkauft, 6520 weniger als im Vorjahr. Deutlich besser als der Gesamtmarkt haben sich die Nutzfahrzeuge von Ford geschlagen. Zwar resultierte ebenfalls ein Rückgang von 11 Prozent gegenüber dem Vorjahr, doch mit 4'865 immatrikulierten Fahrzeugen konnte Ford den Marktanteil auf ein Allzeithoch von 12,6 Prozent steigern und den zweiten Platz mit diesem Resultat im Marken-Ranking festigen.

«Wir sind in Anbetracht der Corona-Unsicherheiten sehr zufrieden mit diesem Resultat», freut sich Nicolas Pizzuto, Leiter Nutzfahrzeuge. «Denn damit konnten wir gemeinsam mit unseren Ford-Partnern unseren Marktanteil in einem schwierigen Umfeld zum dritten Mal in Folge steigern –um 1 Prozent gegenüber dem Vorjahr.»

Die Ford-Top-Seller im Überblick

1. Ford Transit Custom
2. Ford Ranger
3. Ford Transit

Der Erfolg des Transit Custom ist keine Überraschung, schliesslich wurde die Plug-in-Hybridversion des 2-Tonnen-Kompakt-Transporters von 25 europäischen Fachjournalisten zum «International Van of the Year 2020» gewählt. Das fortschrittliche Plug-in-Hybrid-Konzept ermöglicht eine rein elektrische Reichweite von bis zu 41 Kilometern.

Auch der Ford Ranger wurde 2020 von der gleichen Fachjury zum Pick-up des Jahres gewählt. Mit einem Segmentanteil von knapp 33 Prozent war der Ranger zum dritten Mal in Folge die Nummer 1 bei den Pick-ups in der Schweiz. 44 Prozent der ausgelieferten Ranger wurden in der sportlichen Raptor-Version ausgeliefert. Der Ranger Raptor wird von einem 2-Liter-EcoBlue-Dieselmotor mit 213 PS und einem Drehmoment von 500 Nm angetrieben.

Ebenfalls einen neuen Auslieferungsrekord erreichte der Ford Transit.

###